

Nr.

Dr. Müller,

Erich

angefangen : _____ 19____
beendet : _____ 19____

Landesarchiv Berlin
B Rep. 057-01

Nr.: **2161**

1HR(RSHF) 1057/65



Stolzenberg
Bestell-Nr. 1

Bei Behördenhaltung
ist dies die Titelseite

Pm 161

(Name and address of requesting agency)

T-URGENT

Berlin Document Center,
U.S. Mission Berlin
APO 742, U.S. Forces

Date: 31. Aug. 1964

It is requested that your records on the following named person be checked:

Name: Dr. Müller, Erich

1274912

Place of birth:

Date of birth:

Occupation:

Present address:

Other information: 1942 SS-Standf. RSHA z.b.V.

It is understood that the requested information will be supplied at cost to this organization, and that payment will be made when billing is received.

(Telephone No.)

(Signature)

(This space will be filled in by the Berlin Document Center)

	Pos.	Neg.		Pos.	Neg.		Pos.	Neg.
1. NSDAP Master File	___	___	7. SA	___	___	13. NS-Lehrerbund	___	___
2. Applications	___	___	8. OPG	___	___	14. Reichsaerztekammer	___	___
3. PK	✓	___	9. RWA	___	___	15. Party Census	___	___
4. SS Officers	✓	___	10. EWZ	___	___	16.	___	___
5. RUSHA	___	___	11. Kulturkammer	✓	___	17.	___	___
6. Other SS Records	___	___	12. Volksgerichtshof	___	___	18.	___	___

For explanation of abbreviations and terms, see other side.

- 1/ a. eidesstattl. kgl. Meier - Hermann Schürer
2. Ordner 327 - Nachrichtenblatt Bromi # 21/42, S. 79
2. " 326 - Geschäftsverteilungsplan Bromi 1942, S. 9, 11 + 1943, S. 9.

2/ Fotokop. Kf.



15/9.

Explanation of Abbreviations and Terms

2. NSDAP membership applicants
3. PK - Partei Korrespondenz (Party Membership Correspondence - files, etc.)
4. SS Officers - Service Records
5. RUSHA - Rasse - und Siedlungshauptamt (SS racial records of those married and marriage applicants)
6. Non-Officer SS, applicants for SS membership, racial records, police members
8. OPG - Oberstes Parteigericht (Supreme Party Court)
9. RWA - Rueckwandereramt (German returnees)
10. EWZ - Einwandererzentrale (Ethnic Germans' immigration and naturalization records)
12. Volksgerichtshof (People's Court)
15. Party census of Berlin 1939

Dienstgrad	Bef.-Dat.	Dienststellung	von	bis	in amtl.	Dienststellung	von	bis	in amtl.
U'Stuf.	20.4.36	Leitungs. Stb. H' Amt				105 979			
		von Stab H' Amt	1.11.43			1.7.32	1 240 093		
O'Stuf.	16.8.36					30.8.02			
						6 966			
Hpt'Stuf.	20.4.37					Dr. Erich Müller			
Stubaf.	30.1.38					Größe:	Geburtsort: Münster/Westf.		
O'Stubaf.	20.4.39					4-Z.A.	SA-Sportabzeichen * br. Olympia E.Z. I.		
Staf.	1.5.39					Coburger Abzeichen	Reitersportabzeichen		
Oberf.						Blutorden	Reichssportabzeichen		
Brif.		F.v. SD-H' Amt				Gold. Parteiabzeichen			
Gruf.						Totenkopfring *			
O'Gruf.						Ehrendegen *			
						Julleuchter *			

Ziv.-Strafen:	Familienstand: <i>eh.</i> 17.12.35		Beruf: <i>Jurist.</i> erlernt		Ministerialindigent 2. B. <i>arbeitstätigkeit: * Gaceraf</i> jetzt	
	Ehefrau: <i>Maria Bötz</i> Mädchenname		Arbeitgeber: <i>R.m.f. V.+Fr.</i> In den Wehrdienst verabschiedet			
	Parteienossin: * Tätigkeit in Partei:		Volksschule * Fach- od. Gew.-Schule Handelsschule		Höhere Schule * <i>DI. Lehrer</i> Technikum Hochschule <i>unibär</i>	
44-Strafen:	Religion: <i>(ev)</i> KA gottgl.		Fachrichtung: <i>Jura (Dr. jur. Am. Nr.)</i>			
	Kinder: m. w.		Sprachen:		Stellung im Staat (Gemeinde, Behörde, Polizei, Industrie)	
	1. 4. 1. 4. 2. 5. 2. 5. 3. 6. 3. 6.		Führerscheine: * <i>II</i>			
Nationalpol. Erziehungsanstalt für Kinder:			Ahnennachweis: <i>Lebensborn *</i>			

Freikorps: vom bis Stahlhelm: Jungdo.: HJ.: SA.: 1.7.32 — 1.33 SA.-Res.: NSKK: Ordensburgen:	Armee: Front: Dienstgrad: Gefangenschaft: Orden und Ehrenzeichen: <i>SA 1.7.32 1.33 HJ m. 1.7.32 1.33</i> Verw.-Abzeichen: <i>SA</i> Kriegsbeschädigt %:	Auslandtätigkeit: Deutsche Kolonien: Besond. sportl. Leistungen:
SS-Schulen: von bis Tölz Braunschweig Berne Forst	Reichswehr: Polizei: Dienstgrad: Reichsheer: Dienstgrad:	Aufmärsche: Sonstiges:

**Der Chef der Sicherheitspolizei
und des SD**

Berlin SW 68, den 15. April 1943 19.....
Wilhelmstraße 102

I A 5 a Az.: 1 391

Bitte in der Antwort vorstehendes Geschäftszeichen u. Datum anzugeben

~~Persönlich!~~
durch Kurier

(Propaganda - Ministerium)

An den

1/-Standartenführer, Ministerialdirigenten
Dr. Erich Müller

Berlin - Dahlem
Dillenburgstr. 1

1/-Standartenführer !

Es soll dem Reichsführer-1/1 Ihre Beförderung zum 1/1-Oberführer vorgeschlagen werden. Der RF1/1 ist aber anlässlich von Personalvorlagen ausserordentlich stark am Familienstand und an der Kinderzahl seiner 1/1-Führer, besonders seiner höheren 1/1-Führer, interessiert.

Aus Ihrer hier geführten Personalakte ist aber lediglich ersichtlich, dass Sie seit 1935 verheiratet sind.

Bei der Kinderlosigkeit interessieren den Reichsführer-1/1 besonders die Gründe für einen solchen schweren Schicksalsschlag.

Um Ihren Beförderungsvorschlag weiterbearbeiten zu können, muss ich Sie daher bitten, mir gegebenenfalls zur Frage der Kinderlosigkeit eine zur Vorlage RF1/1 geeignete schriftliche Erklärung mit den notfalls zweckmässig erscheinenden ärztlichen Attesten abzugeben.

Ich bitte Sie, die geforderten Unterlagen unter "persönlich privat" an 1/1-Sturmabteilstellungsleiter Schwinge, Reichssicherheitshauptamt I A 5, Berlin SW 11, Prin-Albrecht- Str. 8, einzusenden.

Im Auftrage:

M. H. H.
1/1-Sturmabteilstellungsleiter.

1744

Meldung

Die
Personalkartei

B e r l i n , den 9. März 1944

Der Standartenführer Müller, Dr. Erich H.-Nr. 105 979
(Dienstgrad, Name und Vorname)

Einheit: F.b.St. Hpt. Amt Beruf: _____

Meldet seine neue Anschrift :

B e r l i n -Dahlem

Dillenburgstrasse 1

(Dienststempel)

(Unterschrift, Dienstgrad)

Der Reichsführer-~~SS~~

~~SS~~-Personalhauptamt

Amt I 2a - 2a/Ble.

Berlin, den 2. November 1943

1744

Personalverfügung

Der ~~SS~~-Standartenführer

Dr. Erich Müller

~~SS~~-Nr. 105 979

wird laut eingereichtem Stellenbesetzungsantrag vom

Tgb.-Nr.

mit Wirkung vom 1. November 1943 seiner Dienststellung als Führer im

Reichssicherheitshauptamt

enthoben und zum Führer beim Stab des ~~SS~~-Hauptamtes ernannt.

F. d. R.

Der Chef des ~~SS~~-Personalhauptamtes

[Signature]
4-Obersturmführer

gez. v. H e r f f

4-Gruppenführer
und
Generalleutnant der Waffen-~~SS~~

Anlage:

1. ~~SS~~-Führerausweis

Zur Mitkenntnis an:

1. RSHA

2. 4-Hauptamt

3. II/7 i. Hause

4.

5.

Reichssicherheitshauptamt

Berlin, den 11.10.43

I A 5 a AZ: 1.391

Gruppenleiter: W-Obersturmbannführer vom Felde
 Referent: W-Sturmbannführer Schwinge
 Hilfsreferent: W-Sturmbannführer Kuster

Betr.: W-Standartenführer, ministerialdirigent Dr. Erich M ü l l e r,
 W-Nr. 105.979.

I. Vermerk: Auf Anregung des W-Personalhauptamtes soll W-Stan-
 dartenführer Dr. M ü l l e r von RSHA zum Stab
 des W-Hauptamtes versetzt werden, da fast alle
 W-Führer des Propagandaministeriums dem W-Hauptamt
 angehören. Das W-Personalhauptamt bittet dazu um
 Stellungnahme.

Das Amt III, bei dem W-Standartenführer Dr. Müller
 als ehrenamtlicher Mitarbeiter geführt wird, ist
 mit der Versetzung des Genannten zum W-Hauptamt
 einverstanden.

Es wird vorgeschlagen, dem Versetzungsvorschlag des
 W - Personal - Hauptamtes zuzustimmen.

II. Vorlage C. mit der Bitte um Genehmigung.

III. An das W-Personalhauptamt
 mit der Bitte, die Versetzung verfügen zu wollen.

IV. Zurück an das RSHA - I A 5 - .

I.V.

A	
I A 5	IA 5 a E. H. Pr.

er Reichsführer-44

44-Personalhauptamt

Amt 12a-11 A 1 a
Ho/Fi.

Berlin, den August 1944.....

Personalverfügung

Der 44- Standardenführer

Dr. Erich Müller

44-Nr. 105-979

wird laut eingereichtem Stellenbesetzungsantrag vom 20. Juli 1944

Tgb.-Nr.

mit Wirkung vom 1. August 1944 seiner Dienststellung als

Führer beim Stab des 7-Hauptastes

enthoben und zum Führer beim Stab des 4-Abschnitts III ernannt.

F. d. R.

Der Chef des ~~44~~-Personalhauptamtes

4-Hauptsturmführer

gez. von H e r f f

4-Obergruppenführer
und General der Waffen-SS

Anlage: 1 4-Führer Ausweis

Zur Mitkenntnis an:

1. ~~4~~-Ca. Spree
2. ~~4~~-Hauptamt
- 3.
- 4.
- 5.

17442
I
21.9.44

Ch.vH/No - PA

Betr. W-Standartenführer Dr. Erich Müller

An

Reichsarzt W und Polizei,
z.H. W-Staf. Dr. Poppendick,

Berlin - W 15.

Kneso Beckstr. 43-44

Lieber Kamerad Poppendick!

Nachstehendes Fernschreiben über die Verwundung des W-Standartenführers Ministerialdirektor Dr. Erich Müller ist heute über das Reichspropagandaministerium hier eingegangen:

" W-Standartenführer Ministerialdirektor Dr. Erich Müller ist am 6.9.1944 in Holland bei einem Tieffliegerangriff verwundet worden. Durch Querschläger ist eine erhebliche Knochenzertrümmerung unmittelbar unter dem Kniegelenk des linken Beines entstanden. Vom Kreiskrankenhaus in Nordhorn b. Bentheim ist W-Staf. Dr. Müller am 18.9. in das Marienhospital in Vechta /Oldenburg überwiesen worden. Auch hier ist eine Entscheidung nicht gefallen, ob das Bein erhalten werden kann oder nicht. Spezialbehandlung ist erforderlich.

W-Staf. Dr. Müller bittet, ob eine Überweisung in ein W-Lazarett oder Spezialkrankenhaus möglich ist. "

Ich bitte Sie, die Einweisung in ein W-Lazarett, nach Möglichkeit Hohenlychen, zu veranlassen. Ich bitte um Mitteilung, wohin W-Standartenführer Dr. Müller überwiesen wird.

Heil Hitler !

M. G. S.
W-Obergruppenführer
und General d. Waffen-W

1. Vermerk

Dr. M ü l l e r , dessen derzeitiger Aufenthaltsort bisher nicht festgestellt werden konnte, wird in den Tel. Verz. des RSHA von 1942 und 1943 nicht genannt. Lt. Liste der Leih-Ver-ausgaben, S 115 (April/ Mai 1942) gehörte er dem RSHA z.b.V. an. Die DC- Unterlagen besagen, dass er Min.Dir. im ProMi war und zeitweise für das Amt III (deutsche Lebensgebiete) ehren-amtl. tätig war.

2. Als AR - Sache weglegen.

(Die bisherigen Ermittlungen haben bezgl. Dr. Müller keine belastenden Erkenntnisse erbracht, so dass z. Zt. auf weitere Nachforschungen verzichtet werden kann.)

B., d. 16. März 1965

